

# Modulbeschreibung 27-EG-Str Strukturierte Ergänzung

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung  
Psychologie

*Version vom 30.01.2026*

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/27461203>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

## **27-EG-Str Strukturierte Ergänzung**

---

### **Fakultät**

---

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Psychologie

### **Modulverantwortliche\*r**

---

Prof. Dr. Gerd Bohner

### **Turnus (Beginn)**

---

Jedes Semester

### **Leistungspunkte**

---

10 Leistungspunkte

### **Kompetenzen**

---

Begleitkolloquium:

Allgemeine Schlüsselkompetenzen:

- Planungskompetenz; Lesekompetenz; Urteilskompetenz; Kommunikationskompetenz durch Präsentation und schriftliche Ausarbeitungen (auch in Interaktionen mit VersuchsteilnehmerInnen); Vertiefung der EDV-Kompetenzen bei Literaturrecherche und -verwaltung, Datenanalyse und Textverarbeitung.

Psychologische Schlüsselkompetenzen:

- Vertiefung des Umgangs mit englischsprachigen wissenschaftlichen Texten; Versuchsplanung; Anwendung quantitativer Methoden auf eine empirische Fragestellung; Erstellung und Pflege von Datensätzen sowie Datenanalyse mit spezieller statistischer Software; Bewertung eigener Forschungsergebnisse in Relation zu Theorie und/oder Anwendung.

Modulspezifische Kompetenzen:

- Erwerb und Vertiefung spezieller Kenntnisse der Theorien, Methoden, Themengebiete und Befunde eines Teilgebiets der Psychologie.

Nicht-gewähltes Grundlagenfach:

siehe Beschreibung bei dem jeweiligen Grundlagenfach (Allgemeine Psychologie I und II, Physiologische Psychologie, Sozialpsychologie, Entwicklungspsychologie, Differentielle und Persönlichkeitspsychologie)

### **Lehrinhalte**

---

Begleitkolloquium:

Alle Studierenden, die innerhalb einer Lehreinheit ihre Bachelorarbeit anfertigen, wird dringend empfohlen, an einem Begleitkolloquium teilzunehmen. Dieses dient der Klärung allgemeiner Fragen, der Präsentation und Besprechung eines Exposés, das jede/-r Studierende zu Beginn der Arbeit erstellt, und ggf. zur Präsentation und Besprechung von Teilergebnissen.

Nicht-gewähltes Grundlagenfach:

siehe Beschreibung bei dem jeweiligen Grundlagenfach (Allgemeine Psychologie I und II, Physiologische Psychologie, Sozialpsychologie, Entwicklungspsychologie, Differentielle und Persönlichkeitspsychologie)

Studienteilnahmestunden:

Studierende müssen den Nachweis über die Teilnahme an psychologischen Untersuchungen im Umfang von 30 Stunden erbringen. Diese sollen vorzugsweise im Rahmen von empirischexperimentellen Projektseminaren und psychologischen Abschlussarbeiten abgeleistet werden.

## Empfohlene Vorkenntnisse

—

## Notwendige Voraussetzungen

—

## Erläuterung zu den Modulelementen

Es wird empfohlen die Vorlesung I vor der Vorlesung II zu besuchen.

Modulstruktur: 1 SL, 1 bPr, 1 uPr <sup>1</sup>

## Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload <sup>5</sup>	LP <sup>2</sup>
<b>Begleitkolloquium zur Bachelorarbeit</b>	Kolloquium	WiSe&SoSe	60 h (30 + 30)	2 [Pr]
<b>Teilnahme an empirisch-wissenschaftlichen Untersuchungen</b> <i>Teilnahme an empirisch-wissenschaftlichen Untersuchungen als Versuchsperson im Umfang von 30 Stunden.</i>	Projekt	WiSe&SoSe	30 h (0 + 30)	1 [SL]
<b>Vorlesung I des nicht-gewählten Grundlagenfaches</b>	Vorlesung	WiSe	90 h (30 + 60)	3
<b>Vorlesung II des nicht-gewählten Grundlagenfaches</b>	Vorlesung	SoSe	90 h (30 + 60)	3 [Pr]

## Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP <sup>2</sup>
--------------------	----------	-----------------

<p>Lehrende der Veranstaltung <b>Teilnahme an empirisch-wissenschaftlichen Untersuchungen (Projekt)</b></p> <p><i>Nachweis der Versuchspersonenstunden oder Studienteilnahmestunden</i></p> <p><i>Die Verteilung und Dokumentation der VP-Stunden erfolgt seit dem Wintersemester 2020/21 über SONA (zuvor ggf. auch handschriftlich). Bei der Registrierung in SONA werden Name und Email-Adresse erfasst und gespeichert, sowie ein Identifizierungscode erzeugt. Während der Nutzung wird die Teilnahme an Studien erfasst und die jeweils erreichten VP-Stunden aktualisiert. Die erhobenen Daten werden ausschließlich für den Zweck der Organisation psychologischer Studien, in denen auch VP-Stunden erworben werden können, erhoben und verarbeitet.</i></p>	<p>siehe oben</p>	<p>siehe oben</p>
---	-------------------	-------------------

## Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP <sup>2</sup>
<p>Lehrende der Veranstaltung <b>Begleitkolloquium zur Bachelorarbeit (Kolloquium)</b></p> <p><i>Schriftliches Exposé im Umfang von 500 bis 1000 Wörtern (unbenotet)</i></p>	Essay	unbenotet	-	-
<p>Lehrende der Veranstaltung <b>Vorlesung II des nicht-gewählten Grundlagenfaches (Vorlesung)</b></p> <p><i>Die Modulteilprüfung wird durch eine Klausur im Umfang von 90 Minuten am Ende des Sommersemesters erbracht. Diese Klausur bezieht sich jeweils auf die Inhalte der Vorlesungen I und II.</i></p>	Klausur	1	30h	1

## Legende

---

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
  - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
  - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
  - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genauer regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
  - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
- WiSe** Wintersemester
- SL** Studienleistung
- Pr** Prüfung
- bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
- uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen